

Bericht Nr. 2066 zum Leistungsauftrag der Christoph Merian Stiftung für die Jahre 2013 bis 2016

Dem Bürgergemeinderat zugestellt am 8. März 2012

1. Ausgangslage

Mit Beschluss vom 17. Juni 2008 hat der Bürgergemeinderat den Leistungsaufträgen und den Globalbudgets der Produktgruppen „Soziales“, „Natur und Umwelt“ und „Städtische Kultur“ der Christoph Merian Stiftung für die Jahre 2009 bis 2012 zugestimmt.

Heute gilt es die Erneuerung und Weiterführung für die Jahre 2013-2016 ins Auge zu fassen. Die sozialen Institutionen, die auf die Beträge aus dem Anteil der Bürgergemeinde angewiesen sind, müssen langfristig planen und deshalb rechtzeitig zum Voraus wissen, ob sie mit Unterstützung rechnen können. Die Verhältnisse im Wirkungsgebiet der Ertragsverwendung der Christoph Merian Stiftung sollten sich auch deshalb stabil verhalten, da die Anstrengungen der Bürgergemeinde im sozialen Umfeld nur dann erfolgreich gestaltet werden, wenn sie mit Kontinuität und Berechenbarkeit erfolgen. Es gilt hier in besonderem Mass, Hektik und Nachteile für die Betroffenen zu vermeiden.

2. Der Zeitraum der Leistungsvereinbarungen

Der hier beantragte Einsatz der Mittel der Christoph Merian Stiftung setzt auf Kontinuität: Es wird kein Strategiewechsel vorgeschlagen, sondern ein stetes Weiterentwickeln. In diesem Sinne wird beantragt, dass der Bürgergemeinderat die Festlegungen beschliesst, und so die bekannte, bewährte und erfolgreiche Politik der Bürgergemeinde in diesem Gebiet fortgesetzt werden kann. Folgerichtig umfassen die Leistungsaufträge die Jahre 2013-2016.

3. Inhaltliche Schwerpunkte und Produktgruppen

Die vorgeschlagene Strategie orientiert sich am Testament von Christoph Merian und baut auf den positiven Erfahrungen mit dem bisherigen Vorgehen auf. Im Vergleich zur Vorperiode stehen aufgrund der Bestrebungen der Christoph Merian Stiftung nach einem höheren Gewinn-Niveau in den nächsten Jahren voraussichtlich mehr Mittel zur Verfügung als bisher. Insgesamt erhöht sich der Anteil der Bürgergemeinde von CHF 4,725 Mio. p.a. auf CHF 5,175 Mio. p.a. Über den Ertragsanteil der Bürgergemeinde hinausgehend werden die gesamten Mittel der Stiftung zu ungefähr 50% im Sozialen und zu je 25% für Kultur und für Natur und Umwelt eingesetzt.

Der ab und zu vorgebrachten Kritik, die Produktegruppe "Soziales" mit CHF 3,99 Mio. p.a. sei zu gross und zu wenig differenziert, wird Rechnung getragen, indem diese neu auf die zwei Produktegruppen "Linderung der Armut und Integration/Quartierentwicklung" sowie "Kinder/Jugendliche und Diverse Produkte" aufgeteilt werden soll. Die Produktegruppen für die Christoph Merian Stiftung präsentieren sich somit neu wie folgt:

- In der Produktegruppe "Linderung der Armut und Integration/Quartierentwicklung" steht die Bekämpfung der Armut im Vordergrund. Aufbauend auf dem im Sommer 2010 publizierten Armutsbericht Basel-Stadt sollen nachhaltige Lösungen gesucht und eine dauerhafte Verbesserung der Lebenssituation dieser Menschen in der Stadt erreicht werden. Bei Integration und Quartierentwicklung geht es um die Stärkung der bestehenden sozialen Strukturen sowie um die Förderung sowohl von Migrantinnen und Migranten wie auch des friedlichen Zusammenlebens.
- In der Produktegruppe "Kinder/Jugendliche und Diverse Produkte" geht es um Frühförderung, Freizeitangebote, Freiräume und Lobbying für die Anliegen der Kinder. Unter "Diverse Produkte" sind zahlreiche einzelne Anliegen der Bürgergemeinde zusammengefasst. Es finden sich Angebote für die Menschen in Alterszentren und deren Besucherinnen und Besucher. Zudem werden sozial schwache Mitarbeitende der Bürgergemeinde unterstützt, und schliesslich kann der Bürgerrat, wie dies in § 14b Absatz 4 der Gemeindeordnung vorgesehen ist, in eigener Kompetenz Beiträge beschliessen.
- Bei der Produktegruppe "Natur und Umwelt" wird das Engagement für den Merian Park weitergeführt. Bemerkenswert ist dabei, dass der Park kürzlich auf biologische Bewirtschaftung umgestellt worden ist. Mit der in der Masterplanung Brüglingen vorgesehenen Entwicklung einher geht die versuchte Profilierung im Bereich Umweltbildung. Zudem wird ein namhafter Beitrag an die von der Bürgergemeinde im Hardwald gebotenen Wohlfahrtsleistungen zugunsten der Bevölkerung geleistet.
- Bei der Produktegruppe "Städtische Kultur" geht es um die Bearbeitung stadtgeschichtlicher Themen und die Pflege des kulturellen Erbes. Nicht mehr aufgenommen wurde hier die Pflege der baseldeutschen Mundart, da das neue baseldeutsche Wörterbuch abgeschlossen und publiziert worden ist. Der Christoph Merian Verlag soll weiterhin von Budget und Rechnung der Stiftung betreut werden. Die verlegerische Freiheit, die Akquisition von Drittmitteln und die unternehmerische Führung sind mit dieser Lösung gesichert. Ein Herauslösen aus der Stiftung und eine Unterstellung unter die Aufsicht des Parlaments hätte mehr Nach- als Vorteile.

4. Antrag

Aufgrund dieser Ausführungen beantragt der Bürgerrat dem Bürgergemeinderat, folgende

Beschlüsse

zu fassen:

- ://: 1. Den Leistungsaufträgen der Produktgruppen
- Linderung der Armut und Integration/Quartierentwicklung
 - Kinder/Jugendliche und Diverse Produkte der Bürgergemeinde
 - Natur und Umwelt
 - Städtische Kultur
- mit Globalbudgets 2013 bis 2016 der Christoph Merian Stiftung wird in der Form, wie vom Bürgerrat vorgelegt, zugestimmt.
2. Dieser Beschluss ist zu publizieren; er unterliegt dem Referendum.

Namens des Bürgerrates
Der Präsident:
Dr. Lukas Faesch

Der Bürgerratsschreiber:
Daniel Müller

- Beilagen:
1. Produktgruppen 2013 – 2016 mit Globalbudgets
 2. Zur Information Produktgruppen „alt“ 2009-2012 gemäss Beschluss des Bürgergemeinderates vom 17. Juni 2008

20. Dezember 2011

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>
Produktgruppe	Linderung der Armut und Integration / Quartierentwicklung
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von sozialen Institutionen und der Finanzierung von eigenen sozialen Projekten.</p> <p>Im Speziellen sollen folgende sozialen Handlungsfelder berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ <u>Linderung der Armut</u> insbesondere durch<ul style="list-style-type: none">▪ Angebot von Treffpunkten (z.B. Gassenküche)▪ Beratung und Begleitung von Armutsbetroffenen (z.B. plusminus)▪ Koordination und Steuerung des Angebots; bessere Armutsbekämpfung durch Synergien▪ Wohnberatung für sozial Benachteiligte▪ Angebote für Sans-Papiers ausschliesslich in der Gesundheits- / Sozialberatung▪ <u>Integration der ausländischen Bevölkerung sowie Quartierentwicklung</u> 3 insbesondere durch<ul style="list-style-type: none">▪ Stärkung der bestehenden sozialen Strukturen▪ Förderung der sozialen, ökonomischen und kulturellen Teilhabe von Migrantinnen und Migranten (z.B. durch Sprachförderung)▪ Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten; Förderung des friedlichen Zusammenlebens

Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Linderung der Armut</i> <p>Personen und Personengruppen in der Stadt Basel, die von Armut betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Integration der ausländischen Bevölkerung und Quartierentwicklung</i> <p>- Migrantinnen und Migranten, die in der Stadt Basel leben - Bewohner und Bewohnerinnen betroffener Quartiere in Basel</p>						
Politische Zielsetzung	<p>Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kundinnen und Kunden geleistet werden.</p> <p>Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.</p>						
Zielsetzungen	<p><u>I Ziel</u></p> <p>Armut der betroffenen Personen kann gelindert werden.</p> <p>Das friedliche Zusammenleben in Basel wird gefördert.</p> <p>Bessere Armutsbekämpfung durch Synergien bestehender Institutionen</p>	<p><u>II Indikatoren</u></p> <p>Evaluationen (inkl. quantitative Erhebungen) werden in einzelnen Projekten systematisch durchgeführt.</p> <p>Armutsquote</p> <p>Darstellung Armutssituation in jährlichem Armutsbericht</p>	<p><u>Soll-Werte p.a.</u></p> <p>Nachweis der positiven Wirkungserzielung</p>				
Beträge	<p>CHF 2,27 Mio. p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS mit folgenden Richtbeträgen je Produktgruppenteil:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%;">Linderung der Armut:</td> <td style="text-align: right;">CHF 1'520'000.-</td> </tr> <tr> <td>Integration und Quartierentwicklung</td> <td style="text-align: right;">CHF 750'000.-</td> </tr> </table> <p>(*) Basis: BG-Ertragsanteil total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst; mindestens 80% des Anteils der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS sollen generell im sozialen Bereich eingesetzt werden.</p>			Linderung der Armut:	CHF 1'520'000.-	Integration und Quartierentwicklung	CHF 750'000.-
Linderung der Armut:	CHF 1'520'000.-						
Integration und Quartierentwicklung	CHF 750'000.-						
Dauer	2013 bis 2016						

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>
Produktgruppe	Kinder / Jugendliche und Diverse Produkte der Bürgergemeinde
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von sozialen Institutionen und der Finanzierung von eigenen sozialen Projekten.</p> <p>Im Speziellen sollen folgende sozialen Handlungsfelder berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung von <u>Kindern und Jugendlichen</u> <p>insbesondere durch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frühförderungsprojekte ▪ Förderung von Freizeitangeboten und Freiräumen ▪ Lobbying für Kinder und Partizipation der Kinder <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</u>
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Kinder und Jugendliche</i> <p>Kinder und Jugendliche, die in der Stadt Basel leben</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</i> <p>Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher von Alterszentren; sozial schwache Mitarbeitende der Bürgergemeinde.</p>
Politische Zielsetzung	<p>Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kundinnen und Kunden geleistet werden.</p> <p>Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.</p>

Zielsetzungen	III Ziel	IV Indikatoren	Soll-Werte p.a.
	Entfaltungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen in der Stadt Basel werden verbessert.	Evaluationen (inkl. quantitative Erhebungen) werden in einzelnen Projekten systematisch durchgeführt.	Nachweis der positiven Wirkungserzielung
Beträge	<p>CHF 1,91 Mio. p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS mit folgenden Richtbeträgen je Produktgruppenteil:</p> <p>Unterstützung von Kindern und Jugendlichen: CHF 1'600'000.-</p> <p>Diverse Produkte der Bürgergemeinde CHF 310'000.-</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsanteil total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst; mindestens 80% des Anteils der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS sollen generell im sozialen Bereich eingesetzt werden.</p>		
Dauer	2013 bis 2016		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

Institution	Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)
Produktgruppe	Natur und Umwelt
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung der folgenden drei Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Merian Park</u> (Botanischer Garten in Brüglingen) Unterhalt und Betrieb des öffentlichen, 13 Hektaren grossen Parks: <ul style="list-style-type: none"> a) Bereitstellung einer naturnahen Erholungszone mit den Schwerpunkten Bildung, Ruhe und Erholung; b) Bewirtschaftung nach den Kriterien des biologischen Landbaus. ▪ <u>Umweltbildung</u> Unterstützung von Projekten im Bereich Umweltbildung insbesondere in Brüglingen ▪ <u>Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Beitrag an die Kosten der Waldpflege und die Wohlfahrtsaufgaben in den Waldungen der Bürgergemeinde.
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>beim Merian Park</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Das Angebot an Umweltbildungsprogrammen wird gemeinsam mit der CMS aufgebaut und vergrössert. ▪ <u>bei der Umweltbildung</u> Schulklassen, Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. ▪ <u>bei den Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft.

Politische Zielsetzung	Bereitstellung von attraktiven, gut gepflegten Naherholungsgebieten für die städtische Bevölkerung und die Agglomeration; Sensibilisierung der Zielgruppe für Umwelanliegen; Bestrebung, die Gebiete nachhaltig zu bewirtschaften.		
Zielsetzungen	V <u>Ziel</u>	VI <u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	<u>Merian Park</u> - Niederschwellige Zugänglichkeit / Bereitstellung eines Parks als Naherholungszone für Bevölkerung. - Biologische Bewirtschaftung <u>Umweltbildung</u> - Aufbau Umweltbildung insbesondere in Brüglingen zusammen mit CMS und Dritten <u>Wohlfahrtswaldungen</u> Erhaltung des hohen Standards der Waldpflege. Förderung des Erholungswertes der stadtnahen Waldungen.	Öffnungszeiten, Unentgeltlichkeit, freie Nutzung, physische Zugänglichkeit Zertifizierung Bio-Knospe Angebot Umweltbildung periodische Stichproben-erhebung im Hardwald	365 Tage offen / von morgens früh bis zur Dämmerung; keine Eintrittskosten; Überprüfung der Eingangssituationen aus allen Richtungen Beim Audit keine Strafpunkte Verdoppelung von heute 3'000 auf 6'000 Besuche keine negativen, berechtigten Bemerkungen bei der Begehung
Betrag	CHF 725'000.- p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS. (*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.		
Dauer	2013 bis 2016		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

Institution	Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)		
Produktgruppe	Städtische Kultur		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ der Unterstützung von Publikationen des Christoph Merian Verlags, die einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der Basler Stadtgeschichte und der Basler Kultur leisten ▪ der Sicherung , Erhaltung und Vermittlung von Zeugnissen der Kulturgeschichte (kulturelles Erbe) 		
Kundinnen und Kunden	Breite Öffentlichkeit, Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel		
Politische Zielsetzung	Mit den aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS finanzierten Leistungen wird ein wirkungsvoller Beitrag zur Förderung der städtischen Kultur und damit zur Verbundenheit der Bevölkerung mit den Verhältnissen in Basel geleistet.		
Zielsetzungen	<u>VII Ziel</u>	<u>VIII Indikatoren</u>	<u>SOLL-Werte</u>
	Bearbeitung stadthistorischer Themen	Projektabschluss	1 Publikation pro Jahr
	Pflege des kulturellen Erbes (z.B. fotografische Nachlässe, Kleinmuseen)	Projektabschluss	Sammlung resp. Objekt inventarisiert und gesichert
Betrag	<p>max. CHF 270'000.- (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS.</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 5,175 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.</p>		
Dauer	2013 bis 2016		

Zur Information

Produktgruppen „alt“ 2009-2012

gemäss Beschluss des Bürgergemeinderates vom 17. Juni 2008

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

<i>Institution</i>	<i>Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)</i>
Produktgruppe	Soziales
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung von sozialen Institutionen, die Leistungen erbringen, die der Zielsetzung dieses Angebots entsprechen.</p> <p>Die Leistungen aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS erfolgen im Rahmen der testamentarischen Vorgaben.</p> <p>Bei allen Projekten steht die Förderung von Wirkungsgemeinschaften im Vordergrund.</p> <p>Im Speziellen soll in folgenden sozialen Handlungsfeldern gewirkt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Linderung der Armut</u> insbesondere durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung, Vernetzung der Armutsbetroffenen, Prävention gegen Armut ▪ unmittelbare Überlebenshilfe ▪ <u>Quartierentwicklung</u> sowie <u>Integration</u> der ausländischen Bevölkerung insbesondere durch <ul style="list-style-type: none"> ▪ Quartierentwicklung/-arbeit, Stärkung der sozialen Strukturen insbesondere im St. Johann-Quartier ▪ Integration der ausländischen Bevölkerung ▪ Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten; Förderung des friedlichen Zusammenlebens

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung von <u>Kindern und Jugendlichen</u> <p>insbesondere durch</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frühförderungsprogramme in den Bereichen Sprache und Motorik ▪ Mitsprache ermöglichen ▪ Freizeitangebote fördern ▪ Entfaltungsmöglichkeiten anbieten durch Schaffung von Aktionsräumen ▪ Lobbying für Kinder <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</u>
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Linderung der Armut</i> <p>Personen und Personengruppen in der Stadt Basel, die von Armut betroffen sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Quartierentwicklung sowie Integration der ausländischen Bevölkerung</i> <p>Bewohner und Bewohnerinnen betroffener Quartiere in Basel</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Kinder und Jugendliche</i> <p>Kinder und Jugendliche in Basel, insbesondere Kinder im Vorkindergarten-Alter</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <i>Diverse von der Bürgergemeinde eingebrachte Produkte</i> <p>Bewohnerinnen und Bewohner sowie Besucherinnen und Besucher diverser Alterszentren; sozial schwache Mitarbeiter der Bürgergemeinde.</p>
Politische Zielsetzung	<p>Aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll ein wirkungsvoller Beitrag zur Verbesserung der sozialen Situation oben erwähnter Kunden geleistet werden. Das soziale Wirken der Bürgergemeinde soll in der Bevölkerung wahrgenommen werden.</p>

Zielsetzungen	IX <u>Ziel</u>	X <u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	Die Angebote sind wirkungsvoll.	Evaluationen (inkl. quantitativen Erhebungen) werden in einzelnen Projekten systematisch durchgeführt.	
Betrag	CHF 3,99 Mio. p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS. (*) Basis: BG-Ertragsanteil total: CHF 4,725 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst; mindestens 80% des Anteils der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS soll im sozialen Bereich eingesetzt werden.		
Dauer	2009 bis 2012		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

Institution	Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)
Produktgruppe	Natur und Umwelt
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung der folgenden zwei spezifischen Produkte</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>Merian Park</u> (Botanischer Garten in Brüglingen) Unterhalt und Betrieb des öffentlichen, 13 Hektaren grossen Parks: <ul style="list-style-type: none"> a) Bereitstellung einer naturnahen Erholungszone mit den Schwerpunkten Bildung, Ruhe und Erholung; b) Auf- und Ausbau des Angebotes im Bereich Umweltbildung in Zusammenarbeit mit der Christoph Merian Stiftung; c) wo möglich Umstellung auf biologische Bewirtschaftung. ▪ <u>Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Beitrag an die Kosten der Waldpflege und die Wohlfahrtsaufgaben in den Waldungen der Bürgergemeinde.
Kundinnen und Kunden	<ul style="list-style-type: none"> ▪ <u>beim Merian Park</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Die Gruppe, die Bildungsangebote wahrnimmt, soll grösser werden. ▪ <u>bei den Wohlfahrtswaldungen der Bürgergemeinde</u> Breite Öffentlichkeit: Bewohnerinnen und Bewohner aller Altersgruppen, insbesondere der Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft
Politische Zielsetzung	<p>Bereitstellung von attraktiven, gut gepflegten Naherholungsgebieten für die städtische Bevölkerung und die Agglomeration;</p> <p>Sensibilisierung der Zielgruppe für Umweltsachen;</p> <p>Bestrebung, die Gebiete nachhaltig zu bewirtschaften.</p>

Zielsetzungen	XI <u>Ziel</u>	XII <u>Indikatoren</u>	<u>Soll-Werte p.a.</u>
	<p><u>Merian Park</u> - <i>Niederschwellige Zugänglichkeit / Bereitstellung eines Parks als Naherholungszone für Bevölkerung</i></p> <p>- <i>Aufbau Umweltbildung zusammen mit CMS</i></p> <p>- <i>Entwicklung in Richtung biologische Bewirtschaftung</i></p> <p><u>Wohlfahrtswaldungen</u> Erhaltung des hohen Standards der Waldpflege. Förderung des Erholungswertes der stadtnahen Waldungen.</p>	<p>Öffnungszeiten, Unentgeltlichkeit, freie Nutzung, physische Zugänglichkeit</p> <p>Angebot Umweltbildung</p> <p>biologisch bewirtschaftete Fläche</p> <p>periodische Stichprobenerhebung im Hardwald</p>	<p>365 Tage offen / von morgens früh bis zur Dämmerung keine Eintrittskosten; Überprüfung der Eingangssituationen v.a. auch Richtung Dreispitz bis 2011</p> <p>Konzept liegt bis 2010 vor</p> <p>wachsend</p> <p>keine negativen, berechtigten Bemerkungen bei der Begehung</p>
Betrag	<p>CHF 525'000.- p.a. (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS.</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 4,725 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.</p>		
Dauer	2009 bis 2012		

Aufgabenbeschreibung – Definition der Produktgruppen

Beschreibung des Angebots

Institution	Christoph Merian Stiftung (im folgenden CMS genannt)		
Produktegruppe	Städtische Kultur		
Beschreibung des Angebots	<p>Die finanziellen Mittel aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS dienen der Unterstützung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ von Publikationen des Christoph Merian Verlags. ▪ der Sicherung und Zugänglichmachung des kulturellen Erbes. <p>Im Speziellen sollen Publikationen finanziert werden, die</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Stadtsprache "Baseldeutsch" fördern (neues Wörterbuch) und ▪ einen Beitrag zur Auseinandersetzung mit der Basler Geschichte und der Basler Kultur leisten 		
Kundinnen und Kunden	Breite Öffentlichkeit, Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt Basel		
Politische Zielsetzung	Mit den aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS finanzierten Leistungen wird ein wirkungsvoller Beitrag zur Förderung der städtischen Kultur und damit zur Verbundenheit der Bevölkerung mit den Verhältnissen in Basel geleistet.		
Zielsetzungen	<u>XIII Ziel</u>	<u>XIV Indikatoren</u>	<u>SOLL-Werte</u>
	Pflege der Baseldeutschen Mundart	Endredaktion und Drucklegung des Wörterbuches	Das Buch liegt 2010 vor
	Bearbeitung stadthistorischer Themen	Projektabschluss	1 Publikation pro Jahr
	Pflege und Sicherung des kulturellen Erbes (z.B. fotografische Nachlässe)	Projektabschluss	Sammlung resp. Objekt inventarisiert und gesichert
Betrag	<p>max. CHF 210'000.- (*) aus dem Anteil der Bürgergemeinde am Ertrag der CMS.</p> <p>(*) Basis: BG-Ertragsüberschuss total: CHF 4,725 Mio. p.a.; bei Änderungen dieser Summe würde der Betrag entsprechend angepasst.</p>		
Dauer	2009 bis 2012		